

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Nr.:004/2025

Federführendes Amt: Hauptamt

Stadtrat

Verfasser: Herr Radünzel

Datum:16.01.2025

Gegenstand der Vorlage:

Personalangelegenheit "Sachbearbeiter/in Grünflächen/ Baumschutz"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die unbefristete Nachbesetzung der Stelle „Sachbearbeiter/in Grünflächen/ Baumschutz“ mit 30 Stunden wöchentlich in der Entgeltgruppe 9a TVöD.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am /	Gremium	Ein- stimmig	Ja	Nein	Ent- haltung
06.02.2025	Ausschuss für Personalangelegenheiten				
20.02.2025	Hauptausschuss				
27.02.2025	Stadtrat Wernigerode				

Art der Aufgabe:

Freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

Finanzielle Auswirkungen:

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.: 5.5.1.01.5012000/5022000/5032000

<input type="checkbox"/>	keine finanziellen Auswirkungen	EUR
<input type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen* in Höhe von:	EUR
<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtausgaben* in Höhe von:	62.900 48.400 EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

<input checked="" type="checkbox"/>	Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung		
<input type="checkbox"/>	keine	<input type="checkbox"/> einmalige <input type="checkbox"/> Laufende Folgekosten/-leistungen	EUR/Jahr
		i.H.v.	

(Auswirkungen i.d. Folgejahren einschätzen, ggf. detaillierte in Anlage)

Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburger Modell:

Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Ökologische Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
Ö1. Klima schützen		X	
Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern		X	
Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln		X	
Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren		X	
Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken		X	
W2. Leben und Arbeiten verknüpfen		X	
W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern		X	
W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen		X	
W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Soziale Zukunftsfähigkeit			
S1. Gesundes Leben ermöglichen		X	
S2. Bildung ganzheitlich leben		X	
S3. Sicher leben - Risiken minimieren		X	
S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen		X	
S5. Sozialen Ausgleich schaffen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Kulturelle Zukunftsfähigkeit			
K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen		X	
K2. Werte reflektieren und vermitteln		X	
K3. Vielfalt leben		X	
K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln		X	
K5. Kunst und Kultur wertschätzen		X	

Begründung:

Zum 01.07.2025 soll die Stelle „Sachbearbeiter/in Grünflächen/ Baumschutz“ unbefristet nachbesetzt werden, da die bisherige Stelleninhaberin aus dem Arbeitsverhältnis ausscheidet.

In den letzten Jahren wurden in der Stadt Wernigerode und ihren fünf Ortsteilen mehr als 10.000 Bäume in einem digitalen Kataster erfasst. Dieses wird durch Baumpflegemaßnahmen, Baumpflanzungen und Fällungen fortlaufend erweitert und aktualisiert.

Diese mehr als 10.000 Bäume in stadteigenen öffentlichen Grünanlagen und Parks, an kommunalen Straßen, kommunalen Fließgewässern und im Bereich stadteigener Parkplätze müssen jährlich überprüft werden, um Gefahren zu erkennen und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Auf Grundlage der Kontrolle erfolgt die Ausschreibung der Maßnahmen und die Überwachung der Arbeiten. Unaufschiebbare Sofortmaßnahmen sind mit den Produktverantwortlichen abzustimmen.

Aufgrund der vom Stadtrat beschlossenen Baumschutzsatzung ist die Bearbeitung von Fällanträgen (durchschnittlich 150 Stück/pro Jahr), Widersprüchen und Ordnungswidrigkeiten sicher zu stellen. Die Auflagen müssen durch Kontrollen überwacht werden.

Unabdingbar ist die Aufgabe, fachbezogene Stellungnahmen zu öffentlichen und privaten Bauvorhaben sowie planungsrechtlichen Verfahren i.S. des BauGB (ca. 20 Stück/Jahr), zu bearbeiten, ebenso wie Aufbruchgenehmigungen und Anträge auf Sondernutzung. Die Einhaltung der Auflagen bzw. Ersatzmaßnahmen bei Aufgrabungen und Fällgenehmigungen muss kontrolliert werden.

Der/ Die Sachbearbeiter/in im Fachamt setzt privatrechtliche Regressforderungen bei Beschädigungen städtischer Bäume in öffentlichen Grünanlagen, Parks, an Straßen, Parkplätzen und Fließgewässern durch. Ohne die Bearbeitung würde die Stadt auf Schadensersatz verzichten.

Darüber hinaus werden fachbezogene Stellungnahmen zu privatrechtlichen Ansprüchen gegen die Stadt Wernigerode verfasst, die durch Schäden von Großgrün verursacht wurden.

Aufgrund des zunehmenden Arbeitsaufwandes in Bezug auf Widersprüche von Antragstellern und den

stetig steigenden Herausforderungen, vor die uns die Klimaveränderungen stellen, ist die Stelle im bisherigen Umfang wieder zu besetzen.

Weiterhin werden von der/ dem Sachbearbeiter/in alle Haftpflicht- und Kaskoschäden des Sachgebietes Grün erfasst, aufgearbeitet und an das Rechtsamt weitergeleitet.

Daher ist es dringend erforderlich, die Stelle „Sachbearbeiter/in Grünflächen/ Baumschutz“ mit 30 Stunden nachzubesetzen.

Für die benannte Stelle sind folgende Fachkenntnisse notwendig:

- dendrologische Fachkenntnisse, FLL Richtlinien, ZTV-Baumpflege, VTA-Methode, Methoden zur Gehölzwertermittlung, Baumkontrollrichtlinien, Baumschutzsatzung, DIN 18915, 18820, RAS LG 4, Grünflächensatzung, Verwaltungsgebührensatzung
- European Tree Worker / European Tree Technician / Fachagrarwirt Baumpflege / Bachelor Professional Baumpflege / B. Sc. Arboristik / oder vergleichbare Ausbildungen
- FLL-zertifizierter Baumkontrolleur
- BNatSchG, NatschG LSA, VwVfG LSA, VwGO, KAG-LSA, VOL, SOG LSA, NbG LSA, BauG, BauO LSA, StraßenG LSA, BGB, NachbarschaftsG

Diese Stelle ist im Stellenplan in der Stellenübersicht Teil B: Arbeitnehmer unter dem Produkt 5.5.1.01 Öffentliches Grün zu finden (Seite 14 „Stellenübersicht Teil B: Arbeitnehmer“).

Kascha
Oberbürgermeister



Stellenbeschreibung

Stellen-Nr.: 67.1.2.0

1. Arbeitsplatzinhaber

Name, Vorname:	Arbeitszeit : 30 h	Datum der Übernahme des Arbeitsplatzes in der aktuellen Ausgestaltung:
----------------	---------------------------------	------------------------------------------------------------------------

2. Organisatorische Eingliederung

Funktionsbezeichnung: SB Grünflächen / Baumschutz		Amt/ SG: 67.1
Unterstellt: SL 67.1	Unterstellung: -	
Vertretung für: -	Vertreten von: SL 67.1	

3. Erforderliche Qualifikation

Benötigte Ausbildung - ggf. zusätzliche Anforderungen (Abschlüsse, Prüfungen, Führerschein etc.)

Technikerabschluss im Bereich Garten- und Landschaftsbau, Landespflege; Fachagrarwirt/in Baumpflege u. Baumsanierung sowie Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder A/B 1; FLL-Zertifizierung als BaumkontrolleurIn / European Tree Worker / European Tree Technician / Fachagrarwirt Baumpflege / Bachelor Professional Baumpflege / B. Sc. Arboristik / oder vergleichbare Ausbildungen

- FLL-zertifizierter Baumkontrolleur (wünschenswert)

4. Aufgabenbeschreibung

4.1 Kurzdarstellung der wesentlichen Aufgaben

Lfd. Nr.	<ul style="list-style-type: none">• Wird genutzt für Stellenausschreibungen, Arbeitszeugnisse etc.• Eine ausführliche Beschreibung nehmen Sie bitte unter Pkt. 4.2 vor!
1.	Umsetzung der Baumschutzsatzung, Kontrolle der Ersatzmaßnahmen
2.	Aufgaben zur städtischen Verkehrssicherungspflicht beim Baumbestand
3.	Stellungnahmen zu Hoch- und Tiefbaumaßnahmen betreffend Baumbestand
4.	Bearbeitung von Regressforderungen bei Beschädigungen städtischen Baumbestands
5.	Stellungnahmen bei privatrechtlichen Ansprüchen gegenüber der Stadt verursacht durch Großgrün
6.	Erfassung und Weiterleitung von Kaskoschäden an das Rechtsamt der Stadt

4.2 Detaillierte Aufgabenbeschreibung

Lfd. Nr.	Aufgaben mit Arbeitsschritten (Bei Bedarf werden weitere Seiten automatisch eingefügt!)	Zeit-anteil in %
Zu 1.	Umsetzung der Baumschutzsatzung - Bearbeitung von Ausnahmeanträgen i.S. der Baumschutzsatzung (fachliche Prüfung vorliegender Ausnahmetatbestände, Bescheiderstellung, Kontrolle von Auflagen)	58%

Zu 2.	<ul style="list-style-type: none"> - unterschriftsreife Widerspruchsbearbeitung - fachliche Begleitung von Klageverfahren in Abstimmung mit dem Rechtsamt - Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten i.S. der BSS und Weiterleitung SB Bußgeld - fachliche Vorbereitung und Begleitung von Satzungsänderungen 	20%
Zu 3.	<p>Durchsetzung von Aufgaben der städtischen Verkehrssicherungspflicht / Baumpflege und Sicherungsmaßnahmen; Ergänzung des Baumbestandes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überprüfung der Verkehrssicherheit des Baumbestandes in stadteigenen öffentlichen Grünanlagen und Parks, an kommunalen Straßen, kommunalen Fließgewässern und im Bereich stadteigener Parkplätze über Sichtkontrollprüfung (VTA-Methode) - Überprüfung der Vitalität der Bäume und daraus resultierende Herleitung von Erhaltungsmaßnahmen - Planung von Neupflanzungen - Ausschreibung, Vergabe und Kontrolle von Baumfällungen, -pflege und Erhaltungsmaßnahmen nach VOL - Informationen und Auftragsabstimmungen mit Produktverantwortlichen zu unaufschiebbaren Sofortmaßnahmen bei o.g. Baumbeständen - Erstellung von Arbeitslisten Baumfällungen und Baumschnittmaßnahmen durch Mitarbeiter SG Grünanlagen 	10%
Zu 4.	<p>Stellungnahmen zu Hoch- und Tiefbaumaßnahmen bei planungsrechtlichen Verfahren - soweit Baumbestand betroffen -</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung fachbezogener Stellungnahmen zu öffentlichen u. privaten Bauvorhaben sowie planungsrechtlicher Verfahren i.S. des BauGB - Teilnahme an diesbezüglichen Behörden- und Ämterkonferenzen, Beratungen, Ortsterminen - fachbezogene Stellungnahmen bei Anträgen auf Aufbruchgenehmigungen sowie Anträgen auf Sondernutzung 	7%
Zu 5.	<p>Durchsetzung von privatrechtlichen Regressforderungen bei Beschädigungen städtischer Bäume in öffentlichen Grünanlagen, Parks, an Straßen, Parkplätzen u. Fließgewässern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung von Wertminderungs- bzw. Totalschäden am o.g. Baumbestand nach gerichtlich anerkanntem Sachwertverfahren nach W. Koch - fachliche Begleitung im Klageverfahren in Abstimmung mit dem Rechtsamt 	3%
Zu 6.	<p>Bearbeitung von privatrechtlichen Ansprüchen gegen die Stadt Wernigerode</p> <ul style="list-style-type: none"> - fachbezogene Stellungnahmen, Informationen an das Rechtsamt und dem KSA im Zuge von Regressforderungen, insbesondere bei Verletzung von Rechtsgütern verursacht durch Großgrün 	2%
Summe:		100

5. Erforderliche Fachkenntnisse

Lfd. Nr.	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Fachkenntnisse werden unter Bezug auf Pkt. 4.2 regelmäßig u. in welchem Umfang benötigt?
Zu 1-6.	<ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossene Ausbildung sowie FLL-Zertifizierung als BaumkontrolleurIn oder European Tree Technician (ETT) • Zusatzqualifikationen oder Erfahrungen in der Baumpflege • Fahrerlaubnis Klasse B • Kenntnisse in elektronischer Baumkontrollsoftware (Caigos) • sichere Anwendung der FLL-Baumkontrollrichtlinien, der ZTV-Baumpflege und der VTA-Methode • Umgang mit Baumdatenbanken • Umfassende und tiefgreifende Pflanzenkenntnisse, u.a. zum Habitus und der Physiognomie der Bäume

6. Besondere Befugnisse

(Weisungs- u. Unterschriftsbefugnisse, Handlungsspielräume, etc.)

<ul style="list-style-type: none"> • Fachbezogene Weisungsbefugnis gegenüber den Arbeitern des SG Grünanlagen (Baumpflegemaßnahmen) und gegenüber Baumpflegefirmen • umfängliche Einsatzbereitschaft für das Aufgabenfeld und Stresstoleranz • hohes Pflichtbewusstsein sowie hohe Verantwortungsbereitschaft • Durchsetzungsvermögen, Genauigkeit und Zuverlässigkeit • Diversitätskompetenz

7. Unterschriften

7.1 Bestätigung der Aufgabenübertragung durch die/den Vorgesetzte/n:	
Ich bestätige die Richtigkeit der Pkt. 1 - 6 dieser Stellenbeschreibung. Die Ausfüllhinweise zu diesem Formular habe ich beachtet.	
Datum:	Unterschrift und Funktion des Vorgesetzten

7.2 Kenntnisnahme des Arbeitsplatzinhabers:	
Vorstehende Aufgaben und Befugnisse wurden dem Arbeitsplatzinhaber verbindlich übertragen. Dieser ist verpflichtet in diesem Rahmen eigenständig zu handeln und im Einzelfall auf Weisung des Vorgesetzten dienstlich notwendige Sonderaufgaben zu übernehmen. Eine Ausfertigung/Kopie mit den ausgefüllten Pkt. 1 - 6 habe ich erhalten.	
Datum:	Unterschrift des Arbeitsplatzinhabers

8. Stellenbewertung

Bewertungsergebnis: EG 9 a TVöD	
Datum:	Unterschrift Hauptamt